



Johann Heinrich  
von Thünen-Institut

**Regina Grajewski, Stefan Meyer**

Institut für Ländliche Räume

# **Monitoring und Evaluierung 2014+: Gegenwärtige Erfahrungen und zukünftige Entwicklungen**

**Ergebnisse einer Online-Befragung bei  
Fondsverwaltungen und Verwaltungsbehörden**

## Rücklauf

- **Zur Teilnahme aufgefordert wurden 52 Personen**
- **Verwertbarer Rücklauf 26 Personen (d.h. 50 %)**
- **Rücklauf im ELER deutlich höher als im EFRE/ESF-Bereich**
- **Für Auswertung zwei Gruppen:**
  - **13 Personen nur für ELER zuständig**
  - **13 Personen für EFRE, ESF und ELER zuständig (z. T. Mehrfachzuständigkeiten)**

# ***Ergebnisse zum EU-Monitoring***

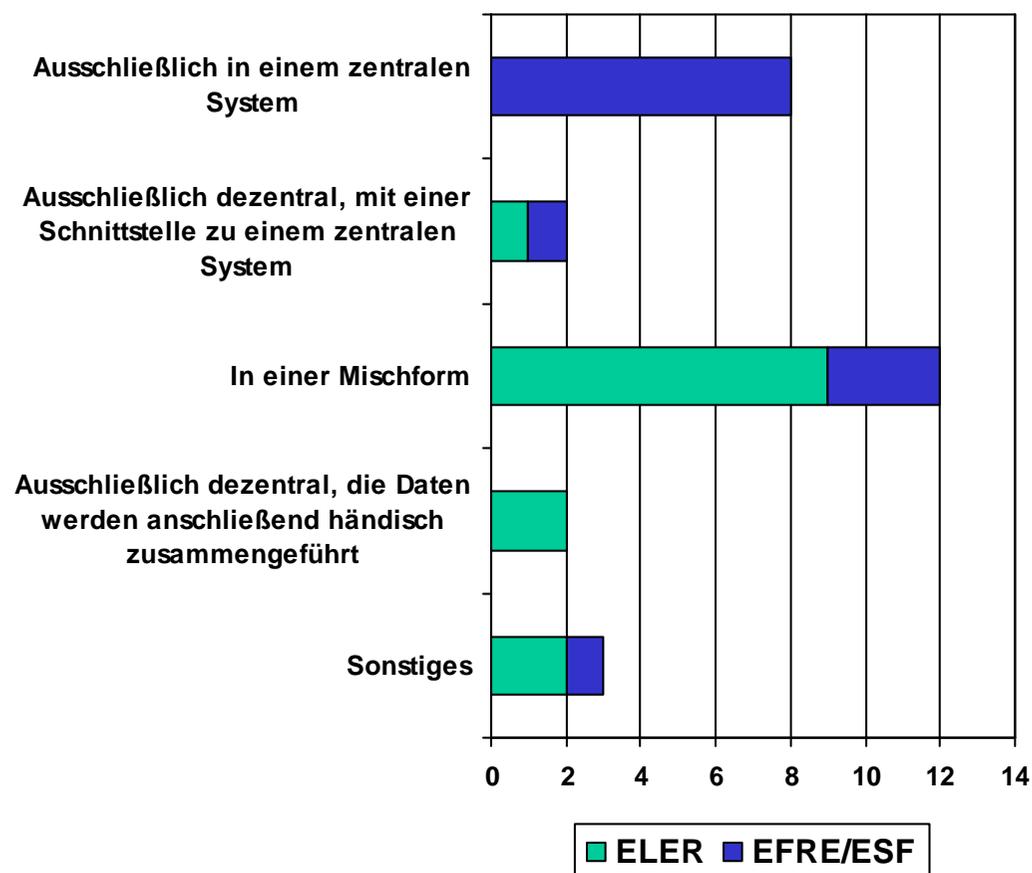
# Wie werden die Daten erfasst?

## Gründe

- Nur EU-Förderung oder auch top-ups zu berichten
- Komplexität der Förderung

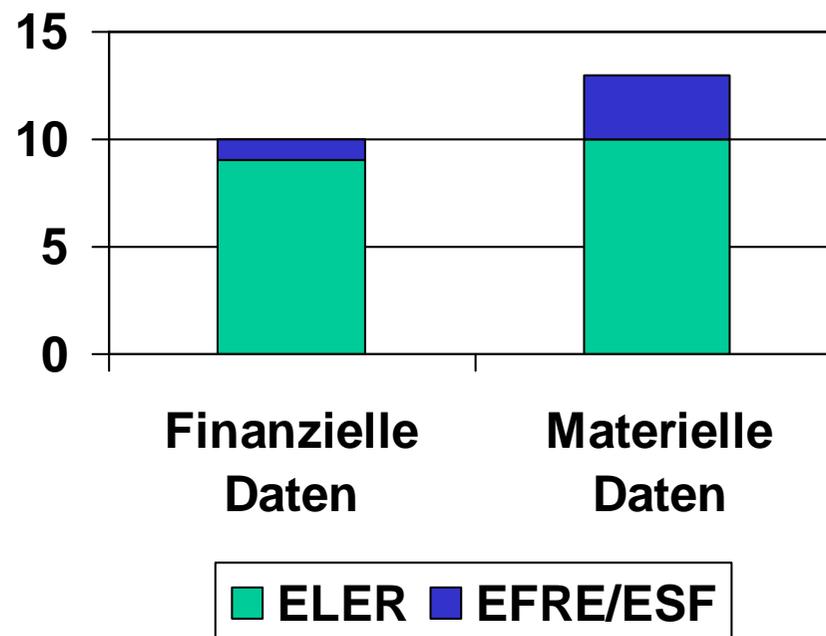
## Folgen

- Kosten
- Leistungsfähigkeit
- Nutzen



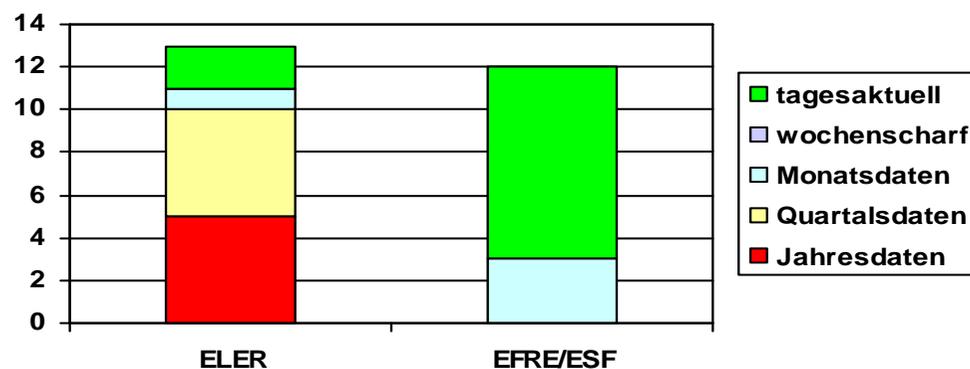
# Nutzung der Monitoringdaten

## Auswertung nur für Jahresbericht

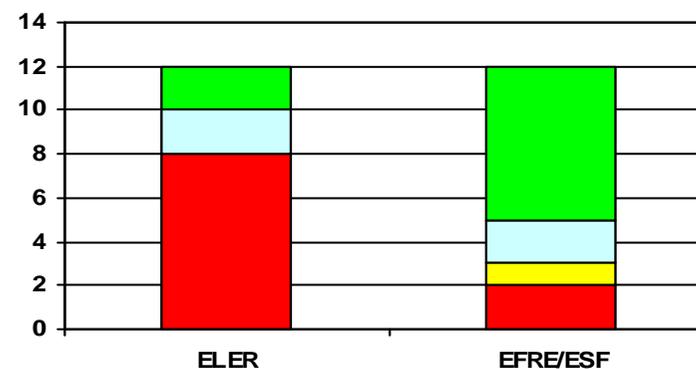


## Aktualität der Datenbereitstellung - derzeit

### Finanzielle Daten

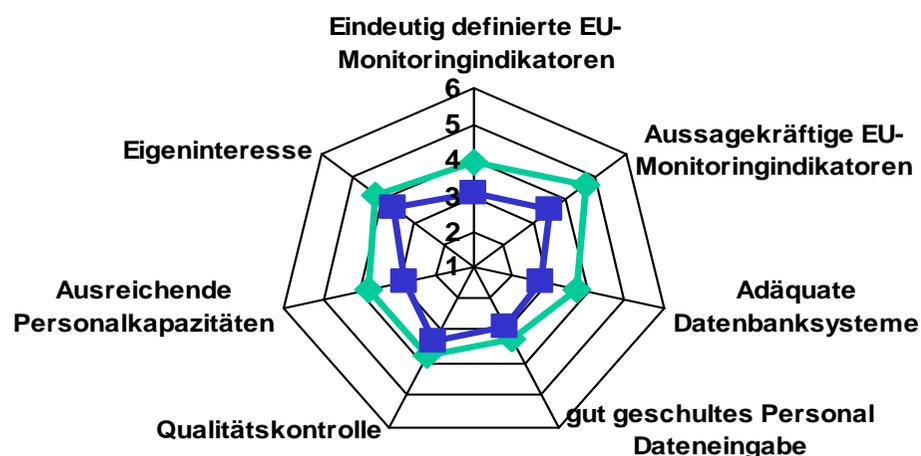


### Materielle Daten



- **Gemäß GSR-Verordnung ist ab 2014 vierteljährlich an die KOM zu berichten. Zumindest im ELER sind größere Anpassungen in der IT erforderlich, wenn diese Vorgabe bestehen bleibt.**

## Voraussetzungen für ein gut aufgestelltes Monitoringsystem derzeit erfüllt (\*)?



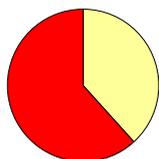
—◆— ELER —■— EFRE/ESF

(\*) 1=voll und ganz erfüllt bis 6=nicht erfüllt

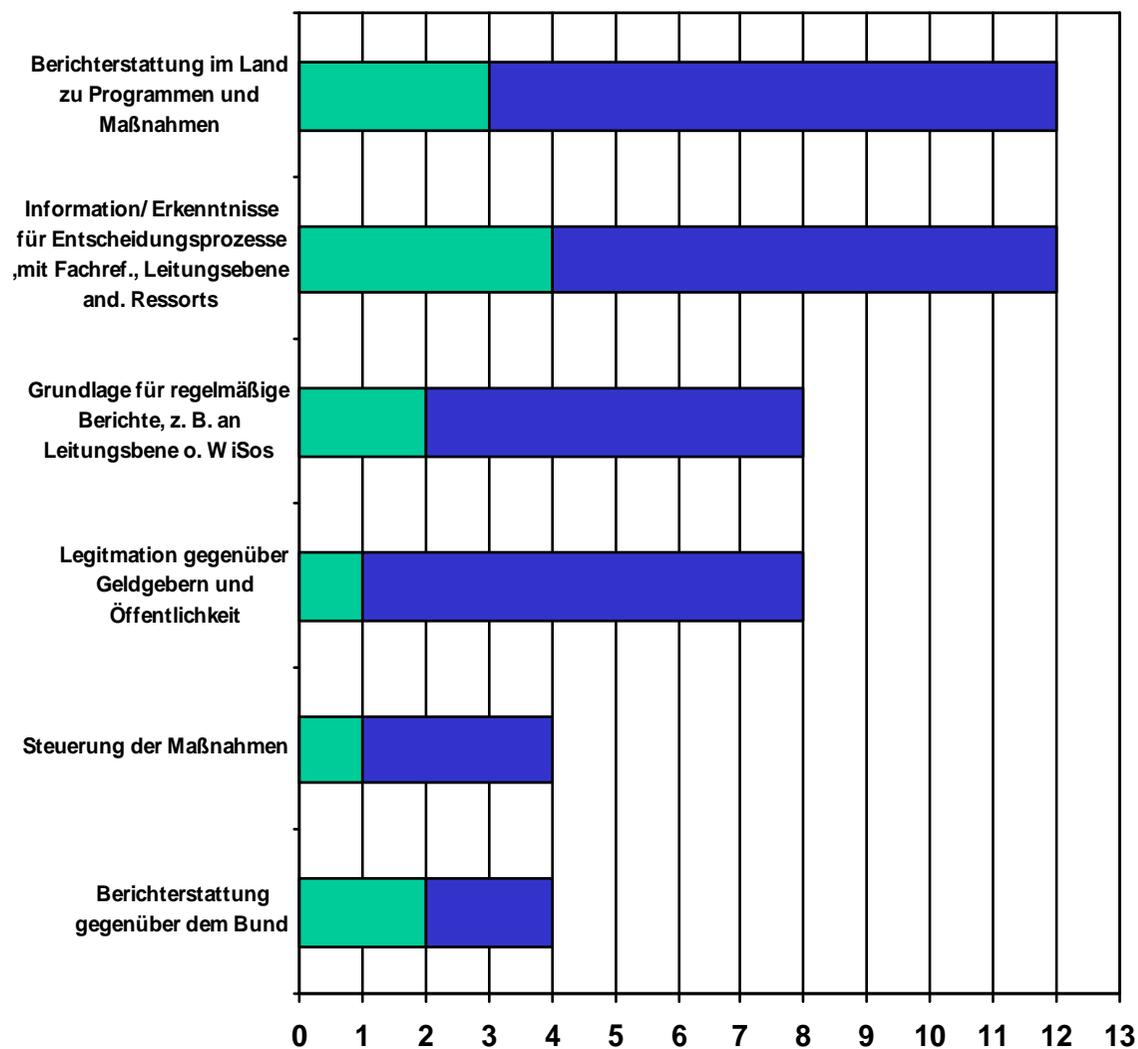
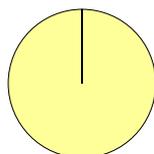
- EFRE/ESF schneidet in Durchschnitt besser ab
- Streuung im Antwortverhalten ist erheblich, selbst bei den extern vorgegebenen Voraussetzungen
- Motivation der Fachreferate, Qualifikation des Personals und Qualitätskontrolle bei Dateneingabe eher ähnlich eingeschätzt.

# Zusatznutzen des Monitorings

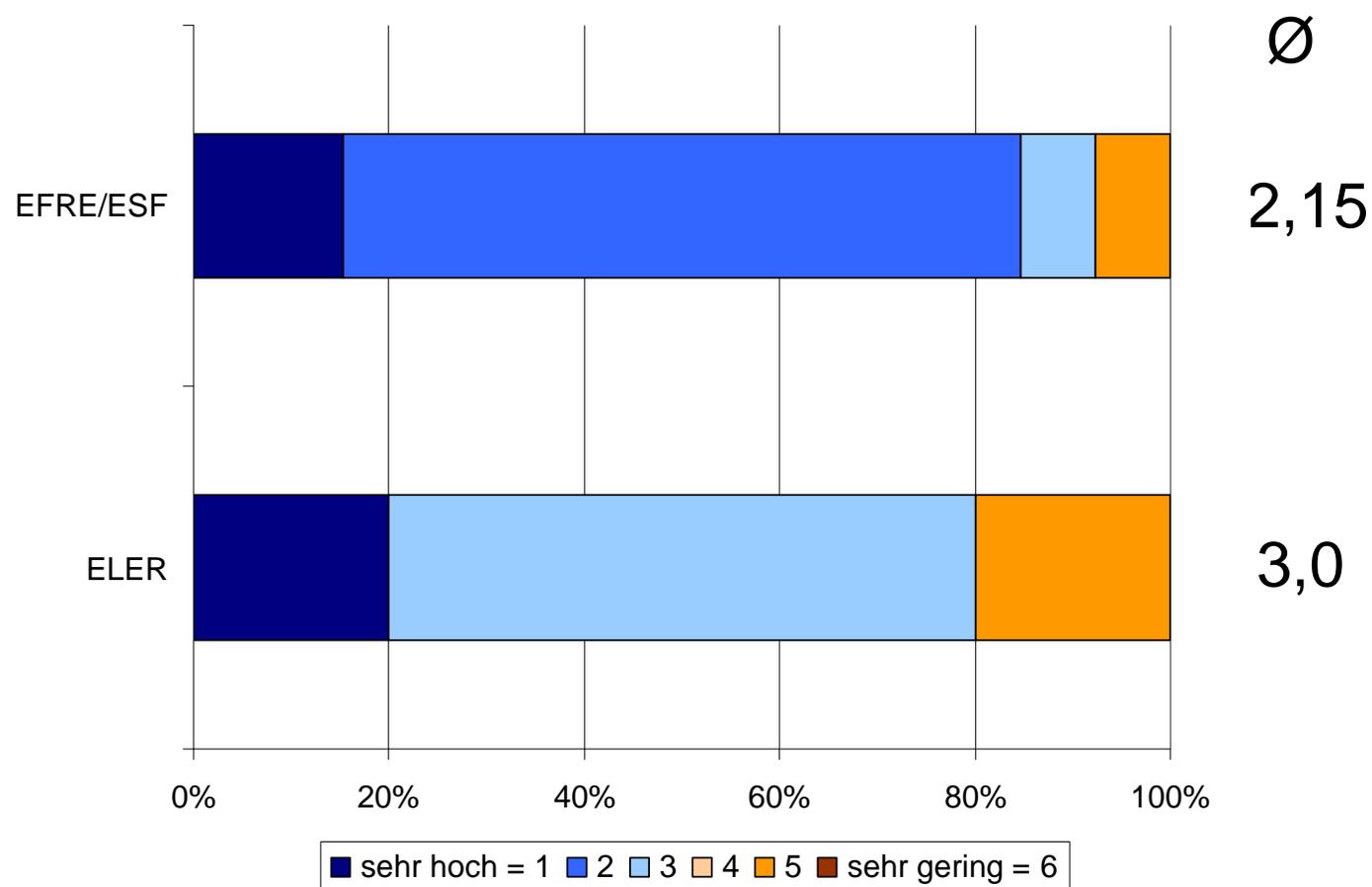
ELER



EFRE/ESF



# Gesamtnutzen des Monitorings



## Vorschläge zur Erhöhung des Nutzens - ELER

- **Weniger ist mehr: Vereinfachung des Systems**
- **Konzentration auf wenige, für Maßnahmen und Programmsteuerung erforderliche und verständliche Indikatoren**
- **Klare Definitionen, keine nachträglichen Änderungen**
- **Keine Datenkumulation, auf Jahresscheiben begrenzen**
- **Vieles ist interessant, aber ....**

## Vorschläge zur Erhöhung des Nutzens EFRE/ESF

- **Ergänzung Monitoring durch begleitende qualitative Evaluierungen**
- **Monitoring ist keine Ausgabenerklärung, keine centgenaue Erfassung**
- **Indikatoren**
  - je einfacher, desto genauer
  - EU-weit einheitlich, eindeutig definiert
- **Keine Änderungen innerhalb der Förderperiode**
- **Für WiSo-Partner nachvollziehbar**
- **Technik: anwenderfreundlich mit automatisierten Auswertungsmöglichkeiten, systematisches Controlling, Schulungen für Dateneingabe**

Vielen Dank für's Zuhören!

Wie lassen sich die Ergebnisse interpretieren?  
Was möchten Sie ergänzen?